



Shutterstock (Stephanie Jud), New York

## Weinanbau in der Schweiz

### Oben auf dem Berg

Wenn man durch die Schweiz fährt, sollte man nach oben schauen. Oft wachsen an den steilen Berghängen die qualitätsreichen Trauben für die Schweizer Weine. Für die Winzer ist das nicht so einfach, deshalb ist der Wein auch nicht sehr günstig. Er wird meistens auf Terrassen angebaut. Dafür braucht man Zeit, man muss viele Gesetze beachten und eine Menge Arbeit investieren. Aber es lohnt sich. Die Schweizer haben viele verschiedene Qualitätsweine, aber nur ein bis zwei Prozent werden exportiert. Haben Sie schon einmal einen Schweizer Wein in einem Supermarktregal gesehen? In der Schweiz findet man über 200 weiße und rote Rebsorten. Es gibt eine lange Anbautradition. Es heißt, dass es im Kanton Wallis schon zwischen 800 und 600 vor Christus Weinreben gab. Aber auch in der deutschsprachigen Schweiz werden einige der über 200 Rebsorten angebaut.



Shutterstock (Stephanie Jud), New York

## Weinanbau in der Schweiz

### Oben auf dem Berg

Wenn man durch die Schweiz fährt, sollte man nach oben schauen. Oft wachsen an den steilen Berghängen die qualitätsreichen Trauben für die Schweizer Weine. Für die Winzer ist das nicht so einfach, deshalb ist der Wein auch nicht sehr günstig. Er wird meistens auf Terrassen angebaut. Dafür braucht man Zeit, man muss viele Gesetze beachten und eine Menge Arbeit investieren. Aber es lohnt sich. Die Schweizer haben viele verschiedene Qualitätsweine, aber nur ein bis zwei Prozent werden exportiert. Haben Sie schon einmal einen Schweizer Wein in einem Supermarktregal gesehen? In der Schweiz findet man über 200 weiße und rote Rebsorten. Es gibt eine lange Anbautradition. Es heißt, dass es im Kanton Wallis schon zwischen 800 und 600 vor Christus Weinreben gab. Aber auch in der deutschsprachigen Schweiz werden einige der über 200 Rebsorten angebaut.